

Corona - Homeschooling

Beitrag von „SteffdA“ vom 22. März 2020 13:35

[Zitat von gingergirl](#)

Wenn ich jetzt aber anschau, was manch andere Kollegen sich beim Online-Learning für einen wahnsinnigen Aufwand mit Videokonferenzen und Lernplattformen mache, frage ich mich ehrlich, ob ich es mir nicht ein bisschen einfach gemacht habe. Wie seht ihr das?

Wenn die Materialien und Arbeitsaufträge so gestaltet sind, dass die Schüler damit weitgehend selbstständig arbeiten können ist doch alles ok.

E-Learning heißt doch nicht, dass der Lehrer die Lehrbücher neu erfindet und schreibt. Es reicht, wenn auf vorhandene Ressourcen (online und offline) verwiesen und eine klare Struktur gegeben wird. Eine Lernplattform kann dabei sehr unterstützen.

Ein Vorteil von E-Learning ist die zeitliche Asynchronität, man muss nicht gleichzeitig physisch anwesend sein bzw. vor dem Computer sitzen.